

	<p>Objekt: Zweibrücken - Skizzenbuch Blatt 19</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_0_04176_1019</p>
--	--

## Beschreibung

Auf seiner Wanderung passiert Reiner mann auch Zweibrücken. Er zeichnet die Stadt von einer Anhöhe aus. Als Bezugspunkte auf seiner Zeichnung markiert er die heutigen Stadtteile \* Ernstweiler und \*\* Bubenhausen. Weitere Angaben sind \*\*\* vor Homburg, \*\*\*\* die Pirmasenser Höhe und °der Fluß die Schwarzbach°. Zweibrücken am 17. Mai 1821 nach der Natur... gezeichnet. Am oberen Rand des linken Skizzenbuchblattes hält er Ort und Datum der Zeichnung fest: °Zweibrücken, am 17. May 1821 ....°. Reiner mann ist inzwischen bereits 14 Tage unterwegs.

Die Skizzenblätter stammen aus einem gebundenen Skizzenbuch, das bei einem Aufenthalt des Landschaftsmalers und Zeichners Friedrich C. Reiner mann in der Pfalz im Mai 1821 entstand. Er begann seine Wanderung bei Bad Dürkheim und besuchte vor allem bekannte Burgen der Pfalz. Reiner mann erhielt seinen ersten Malunterricht bei dem Porträtmaler Cramer in Wetzlar. Danach arbeitete er als Schüler bei dem Frankfurter Künstler Johann Andreas Benjamin Nothnagel (1729–1804). Anschließend war er als Tapetenmaler in Wetzlar tätig. Es folgte 1789 ein Studienaufenthalt in Kassel. Im Jahr 1789 reiste er nach Italien und verbrachte einige Monate in Rom, wo er Schüler von Louis Ducros (1747–1810) war. Reiner mann spezialisierte sich auf Aquatintaradierungen. Von 1803 bis 1811 lebte Reiner mann in Frankfurt am Main. 1812 wurde er zum "Professor der bildenden Künste" ernannt und erhielt 1818 eine Anstellung als Lehrer an der Kunstschule in Frankfurt am Main.

## Grunddaten

Material/Technik:  
Maße:

Bleistiftzeichnung

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1821
	wer	Friedrich Christian Reinermann (1764-1835)
	wo	Zweibrücken

## Schlagworte

- Grafik
- Skizzenbuch
- Zeichnung